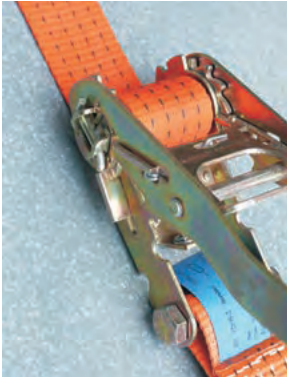


Ladungssicherung / Zurrsysteme

Allgemeine- und Sicherheitshinweise

Allgemeine Hinweise



Grundsätzlich ist jede Ladung so zu sichern, dass sie bei verkehrsüblichen Fahrzuständen bis hin zu Ausweichmanövern, Fahrbahnebenheiten und Vollbremsungen nicht verrutschen, umfallen oder herabfallen kann.

Eine Gefährdung von Personen muss ausgeschlossen sein.

Dabei sind die anerkannten Regeln der Technik zu beachten.

Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrszulassungsordnung (StVZO), Berufsgenossenschaftliche Vorschriften (BGV), das Gefahrgutrecht (GGVSE, ADR) und das gesetzliche Frachtrecht (HGB) legen allen an der Verladung beteiligten Personen Ladungssicherungspflichten auf.

Der Verein Deutscher Ingenieure (VDI) hat in Zusammenarbeit mit den Verkehrsverbänden, Wirtschaftsverbänden, dem TÜV-Rheinland und der Berufsgenossenschaft für Fahrzeughaltung Regeln zur Ladungssicherung auf Fahrzeugen erarbeitet, die sogenannten VDI-Richtlinien. DIN EN Normen sind europaweit gültig. Durch sie soll ein international einheitlicher Standard erreicht werden.

Die Regeln dieser Richtlinien und Normen werden zunehmend als Maßstab bei der Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Ladungssicherung zugrunde gelegt, so dass die Einhaltung dringend zu empfehlen ist.

SICHERHEIT wird bei uns großgeschrieben!



Unser Lieferprogramm in Sachen **Ladungssicherung** und **Zurrsysteme**!

Dieses umfasst **Zurrgurte** und Zubehör, **Unifixx Einwegverzurrung**, **Zurrketten** der Güteklasse 8 und 10, **Antirutschmatten**, **Container-/Abdecknetze**, **Anschweißhaken/Anschlagpunkte** und den **Kantenschutz**.

Testen Sie uns und bedenken Sie zum sicheren Transport Ihrer Lasten immer diese 11 Punkte:



Zurrgurte POWERTRUCK® und TENSO® / 50 mm Bandbreite



Verzurrungssystem POWERTRUCK® • 50 mm Bandbreite • Polyester gewebt

Ultrakraftvoller und kosteneffizienter Kraftzug durch 800 daN STF

- Bruchlast des Gutbandes: 7,5t (7500 daN)
- In Übereinstimmung mit der EN 12 195-2

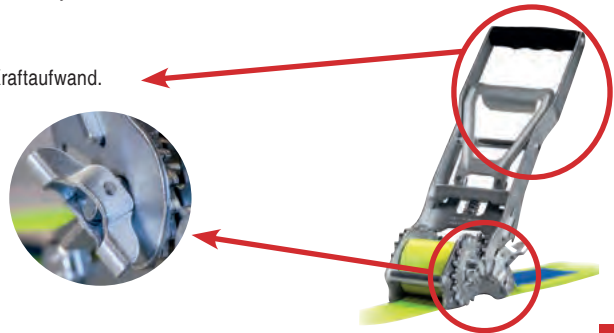
Vervielfachte Spannkraft

- Das aus drei Zahnrädern bestehende Zahnradsystem sorgt für eine höhere Spannkraft bei geringerer manueller Anstrengung.

Am Beispiel: Standardsysteme → (LC 2500 daN) - STF 350 daN → 7 benötigte Ratschen
POWERTRUCK® → (LC 2500 daN) - STF 800 daN → 3 benötigte Ratschen



- Zeitsparend
 - Beim Verzurren mit dem **POWERTRUCK®** mit seiner hohen STF werden weniger Zurrsysteme benötigt um einen sicheren Transport zu gewährleisten.
- Erleichtertes Anziehen
 - Der längere und breitere Griff ermöglicht mehr Bedienkomfort bei geringerem Kraftaufwand.
- Umgekehrter ergonomischer Spanner
 - Das umgekehrte Spannsystem entlastet den Rücken des Benutzers und reduziert das Risiko von Muskel- und Skeletterkrankungen.
- Erleichterte Handhabung
 - Ein, an der Seite des Spanners angebrachtes Rädchen, ermöglicht das einfache Auf- und Abrollen des Gurtbandes um die Achse des Spanners.
- Optimale Rückverfolgbarkeit
 - Das Rückverfolgbarkeitsetikett wird auf den Gurt genäht. Dieses Verfahren schützt vor dem Verlust des Etiketts und gewährleistet, unter allen Umständen seine Sichtbarkeit.



Artikel Nr.	Abbildung	Bandbreite mm	Ausführung	zulässige Zurrkraft LC	Vorspannkraft STF	Endbeschläge
05.02.50 GPT5000.5000.1c		50	2-teilig	5.000 daN	800 daN	Spitzhaken

Verzurrungssystem TENSO® • 50 mm Bandbreite • mit automatischer Spannungsrückgewinnung • Polyester gewebt

Hochleistungsspanner mit progressiver Entspannung

- Patentiertes Ladungssicherungssystem mit automatischer Spannungsrückgewinnung.
- Ausgestattet mit 2 Polyurethanschlaufen.
- in Übereinstimmung mit der Norm EN 12 195-2.
- Standard-Nutzlänge des Verzurrsystems: 9 Meter.
- Gurtbruch von **TENSO®** → bei 6 Tonnen und **TENSO®+** → bei 7,5 Tonnen (ungenäht).



Artikel Nr.	Abbildung	Bandbreite mm	Ausführung	zulässige Zurrkraft LC	Vorspannkraft STF	Verpackungseinheit	Endbeschläge
05.02.50TENSO.4000.3c		50	2-teilig	4.000 daN	400 daN	1	Ausführungen: ① mit Klauenhaken ② mit Spitzhaken
05.02.50TENSO.2000.3c				2.000 daN	400 daN	1	
05.02.50TENSO.5000.1c		50	2-teilig	5.000 daN	400 daN	1	
05.02.50TENSO.2500.1c				2.500 daN	400 daN	1	

Gefahrenhinweis

Durch schlechte Straßenbedingungen, engen Kurven und starkem Bremsen können sich Zurrgurte lockern.

Häufig entsteht dadurch ein Ungleichgewicht der Ladung, welches zum Verlust des Transportgutes bis hin zu Unfällen führen kann!



Lockert sich während des Transports ein Zurrgurt, ist der Fahrer verpflichtet anzuhalten und die Gurte nachzuspannen.



Das **TENSO®**-Verzurrungssystem gleicht den Spannungsverlust selbstständig aus, der Gurt kehrt in seine ursprüngliche Form zurück!